

Niederschrift

über die Sitzung

am Montag, **04.06.2018**, 17:04 Uhr - 18:47 Uhr,
Raum 2/1, Stadthaus 2, Ludgeriplatz 4, 48151 Münster

Anwesend waren:

Vorstand:

Noah Börnhorst ,

Mitglieder:

Hesham Al Hamwi, Anton Balke, Wilhelm Balke, Peter Dreckhoff (ab 17.13 Uhr/ TOP 2. bis 18.23 Uhr/ TOP 7.), Hermann Josef Hüffer (bis 18.25 Uhr/ TOP 7.), Luka Taya Landheer, Steven-Lee Liebing, Lasse Loskant, Heva Mohammad Ali (ab 17.09 Uhr /TOP 1.), Emma O'Neill, Maximilian Paszke, Steffi Pieper, Gina Sandner, Jan Schneider, Malte Sommer (bis 18.25 Uhr/ TOP 7.), Davide Stricagnoli, Luna Tuli, Benjamin Welp, Christian Yusef

Vorsitz

Merle Thelen

für die Schriftführung:

Katharina Maria Voßschulte

Es fehlte/n:

Jerome Eckert (entschuldigt), Benedikt Hüffer (entschuldigt), Finn Kersting (entschuldigt), Peter Lehrke (entschuldigt), Hussein Mohammad (entschuldigt), Jean Saadeh (entschuldigt), Bent Schröder (entschuldigt), Chelsea Spurr (unentschuldigt), Cyber-Maria Steinbach (unentschuldigt),

Gäste:

Thomas Behm, Bürgerinitiative „Sauberes Trinkwasser für Münster Zwanzig29“ (bis 17.31 Uhr/ TOP 2.)

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bürgerinitiative "Sauberes Trinkwasser Münster Zwanzig 29" zum DIPOL- Wasserversorgungskonzept
3. Vorstellung "Freie Graffiti-Walls in Hilstrup"
4. Positionierung zu den Umbaumaßnahmen am Johann-Conrad-Schlaun-Gymnasium
5. Anregung nach §24 GO NRW - Schulweg sicher machen
6. Bericht von der Bürger/-innenversammlung zum Thema WLE
7. Berichte aus den Arbeitsgruppen
8. Berichte aus den Ausschüssen und Bezirksvertretungen
9. Bericht aus der Verwaltung
10. Verschiedenes

Merle Thelen eröffnet als Vorsitz die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Punkt 1 der Tagesordnung

Begrüßung durch den Vorstand

- Der Vorsitz begrüßt im Namen des Vorstandes alle anwesenden Jugendratsmitglieder sowie Gäste der Sitzung.

Punkt 2 der Tagesordnung

Bürgerinitiative "Sauberes Trinkwasser Münster Zwanzig 29" zum DIPOL- Wasserversorgungskonzept

Der Vorsitz begrüßt Thomas Behm von der Bürgerinitiative „Sauberes Trinkwasser Zwanzig 29“.

Thomas Behm erläutert dem Plenum die Gründe für die Initiative sowie seine Perspektive und Rechercheergebnisse zum DIPOL-Wasserversorgungskonzept.

Das Plenum befragt Thomas Behm zu Einzelheiten seiner Präsentation.

Das Plenum diskutiert.

Merle Thelen beantragt die Rednerliste zu schließen.

Der Vorsitz gibt die Schließung der Rednerliste zur Abstimmung frei: 16xJa, 3xNein, 2x Enthaltung.

Die Schließung der Rednerliste wurde beschlossen.

Steven-Lee Liebing regt an über die Positionierung zum DIPOL-Wasserversorgungskonzept zu entscheiden.

Der Vorsitz gibt die Befürwortung des DIPOL-Wasserversorgungskonzeptes zur Abstimmung frei: 4xJa, 14xNein, 3xEnthaltung.

Die Befürwortung des DIPOL-Wasserversorgungskonzeptes wurde abgelehnt.

Noah Börnhorst schreibt eine entsprechende Stellungnahme.

Punkt 3 der Tagesordnung	Vorstellung "Freie Graffiti-Walls in Hilstrup"
---------------------------------	---

Der Vorsitz setzt den Tagesordnungspunkt aufgrund der Abwesenheit der Jugendgruppe von der Tagesordnung ab.

Punkt 4 der Tagesordnung	Positionierung zu den Umbaumaßnahmen am Johann-Conrad-Schlaun-Gymnasium
---------------------------------	--

Der Vorsitz übergibt das Wort an Noah Börnhorst.

Noah Börnhorst berichtet von dem vergeblichen Versuch der Kontaktaufnahme der AG Schule und Weiterbildung mit der SV des Johann-Conrad-Schlaun Gymnasiums. Inhalt des Schreibens war ein Eintausch über die geplanten Umbaumaßnahmen an der Schule.

Gina Sandner, als Schülerin des Gymnasiums, wird versuchen einen direkten Kontakt zur SV herzustellen.

Punkt 5 der Tagesordnung	Anregung nach §24 GO NRW - Schulweg sicher machen
---------------------------------	--

Der Vorsitz übergibt das Wort an Noah Börnhorst.

Noah Börnhorst verliest folgende Anregung:

„Schulweg sicher machen!

Der Jugendrat der Stadt Münster regt nach §24 der Gemeindeordnung an,

1. vor Schulen in Münster das Tempo zu schulischen Stoßzeiten auf 30 km/h zu beschränken.
2. vor allen Schulen entsprechende Hinweisschilder mit dem Hinweis auf die jeweilige Schule aufzustellen.

Begründung:

Jeden Morgen machen sich in Münster tausende Schüler/-innen auf den Weg zur Schule. Oft müssen sie, egal ob der Schulweg mit dem Bus oder dem Fahrrad zurückgelegt wird, kurz vor der Schule noch einmal eine große Straße überqueren.

Hierbei kommt es häufiger zu brenzligen Situationen, die aufzeigen, dass die Schüler/-innen hier einer erheblichen Gefahr ausgesetzt sind.

Eine Reduzierung der Geschwindigkeit reduziert auch den Bremsweg eines Fahrzeugs, was in

weiterer Folge bedeutet, dass ein Fahrzeug in einer Gefährdungssituation schneller zum Stehen kommt.

Da es um die Steigerung der Sicherheit für Schüler/-innen geht, ist nach unserer Auffassung das Argument etwaiger Staus als Folge der Temporeduzierung zu vernachlässigen.“

Das Plenum diskutiert über die Anregung.

Merle Thelen beantragt die Rednerliste zu schließen.

Der Vorsitz gibt die Schließung der Rednerliste zur Abstimmung frei: 15xJa, 4x Nein, 2x Enthaltung.

Die Schließung der Rednerliste wurde beschlossen.

Noah Börnhorst wird auf Wunsch des Plenums „ein zeitlich begrenztes Tempolimit zu den Stoßzeiten“ in die Anregung aufnehmen.

Der Vorsitz gibt die Anregung „Schulweg sicher machen!“ zur Abstimmung frei: 12xJa, 3x Nein, 6x Enthaltung.

Die Anregung „Schulweg sicher machen!“ wurde beschlossen.

Noah Börnhorst leitet die Anregung an den Rat der Stadt Münster.

Punkt 6 der Tagesordnung

Bericht von der Bürger/-innenversammlung zum Thema WLE

Der Vorsitz übergibt das Wort an Noah Börnhorst.

Noah Börnhorst berichtet von der Bürger/-innenversammlung zum Thema WLE.

Er informiert, dass die Stadt mit der Reaktivierung des Schienenpersonenverkehrs (SPNV) auf der Strecke der Westfälischen Landes-Eisenbahn (WLE) von Münster nach Sendenhorst zukünftig das ÖPNV-Angebot für die Strecken Münster – Gremmendorf – Angelfmodde – Wolbeck (-Sendenhorst) erweitern will. Dadurch soll die Frequenz der Stadtbuslinien und somit auch das Stauaufkommen auf dem Albersloherweg reduziert werden.

Das Plenum diskutiert.

Merle Thelen regt die Schließung der Rednerliste an.

Der Vorsitz gibt die Schließung der Rednerliste zur Abstimmung frei: 18x Ja, 0x Nein, 3x Enthaltung.

Die Schließung der Rednerliste wurde beschlossen.

Lasse Loskant regt an das Thema an die AG ÖPNV zu verweisen.

Der Vorsitz gibt die Verweisung des Themas an die AG ÖPNV zur Abstimmung frei: 20x Ja, 0x Nein, 1x Enthaltung.

Die Verweisung des Themas an die AG ÖPNV wurde beschlossen.

Wilhelm Balke wird auf Anfrage in die AG ÖPNV aufgenommen.

Das nächste Treffen der AG ÖPNV wird zeitnah bekannt gegeben.

Punkt 7 der Tagesordnung**Berichte aus den Arbeitsgruppen**

- AG Logo/Messestand: Merle Thelen regt auf Hinweis von Peter Lehrke an die AG Logo/Messestand in die AG Information zu überführen.

Der Vorsitz gibt die Überführung der AG zur Abstimmung frei: 15xJa, 0x Nein, 3x Enthaltung.

Die Überführung der AG Logo/Messestand in die AG Information ist beschlossen.

- AG Merchandise: Merle Thelen berichtet von der Bestellung der Jugendrat-Hoodies.
- AG Toleranz: Merle Thelen wird zeitnah einen neuen Termin an die Mitglieder versenden. Inhaltlich wird die Ausrichtung eines Integrationsfestivals im Jahr 2019 thematisiert.

Hesham Al Hamwi tritt auf Wunsch der AG Toleranz bei.

- AG Öffentlichkeitsarbeit: Noah Börnhorst informiert über den nächsten Termin der AG im Fachwerk Gievenbeck am 26.06.2018. Ebenso verfügt der Jugendrat nun über einen Twitter-Account (jugendrat_ms).
- AG Umwelt: Malte Sommer und Herman-Josef Hüffer werden an dem Nachhaltigkeitstag am 09.06.2018 als Vertreter des Jugendrates teilnehmen.

Punkt 8 der Tagesordnung**Berichte aus den Ausschüssen und Bezirksvertretungen**

- Bericht aus der BV- Süd Ost

Noah Börnhorst berichtet in Vertretung von Finn Kersting vom Besuch des Jugendzentrums Bahnhof Wolbeck am 29.05.2018. Demnach haben sich die Ehrenamtlichen der Einrichtung mit den Jugendratsmitgliedern ausgetauscht.

Die Jugendlichen des Bahnhof Wolbeck baten den Jugendrat Erkundigungen zum geplanten Skatepark im Bezirk Süd Ost einzuholen, da dieser ohne eine geteerte Oberfläche von vielen Interessensgruppen nicht genutzt würde.

- Bericht aus der BV-Hiltrup:

Steven-Lee Liebing hat aufgrund eines Hinweises Informationen zum geplanten Etat für den Bewegungspark Hiltrup eingeholt. Laut Bezirksvertretung Hiltrup, Dieter Tüns, wurde der ehemals geplante Etat von 200.000 Euro auf 400.000 erhöht.

Das Plenum äußert sich positiv über die Erhöhung des Etats.

Punkt 9 der Tagesordnung**Bericht aus der Verwaltung**

Katharina Voßschulte berichtet:

- Über den aktuellen Stand des Planungskomitees zur THX-Party. Demnach wurde die Begrüßung der Gäste u.a. durch den Jugendrat als ehrenamtliches Gremium angeregt.

- Eine Mitmachaktion des Jugendrates zur THX-Party wird von Anton Balke und Steffi Pieper entwickelt.
- Andreas Garske, Kinderbüro des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien lässt mitteilen:

„Neubau eines Spielplatzes an der Schillerstraße
Ideenbörse / Kinderbeteiligung

An der **Schillerstraße** soll am Kanal ein neuer Spielplatz unter dem Motto **“Bewegung“** geplant werden. Alle sind herzlich eingeladen an der **Ideenbörse** teilzunehmen! Begleitet wird diese durch das Team des Kinderbüros und des Amtes für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit.

Wann: **am Mittwoch, 20. Juni 2018 um 16 Uhr**

Treffpunkt: **Rasenfläche an der neuen Brücke zwischen Ewaldstraße und Kanal**

Falls eine persönliche Teilnahme nicht möglich ist, können Anregungen gern auch schriftlich oder mündlich erfolgen. Kinderbüro, Junkerstraße 1, 48153 Münster, Tel. 492-5129 oder E-Mail: kinderbuero@stadt-muenster.de

Punkt 10 der Tagesordnung

Verschiedenes

Keine Anmerkungen.

Der Vorsitz erklärt die Sitzung um 18.47 Uhr für beendet.

Merle Thelen
Vorsitz

Katharina Maria Voßschulte
Schriftführung